

## VON WELS IN DEN WELTRAUM



© Roland Froschauer

Das oberösterreichische Unternehmen Peak Technology mit Sitz in Holzhausen bei Wels ist bekannt für seine innovativen Leichtbauteile und Hochdrucktanks in der Raumfahrt. Zuletzt stellte das Unternehmen Hitzeschutzschilder für VEGA-Raketen her und übernahm damit die Vorreiterrolle in ganz Europa. Nun gelang dem Technologieunternehmen ein weiterer Coup: Mit seinen neu entwickelten Treibstofftanks überzeugte das Unternehmen AIRBUS und die ESA. Damit sichert Peak Technology die Beteiligung am Galileo-Projekt, dem Navigationssatellitensystem der EU. Das Auftragsvolumen

des Weltraum-Deals beträgt 2 Millionen Euro, hergestellt werden die Treibstoff-Tanks für den Antrieb der nächsten Galileo-Satellitengeneration. Sie zählen zu den kritischsten Komponenten des Satelliten und sichern die Einsatzfähigkeit über 15 Jahre hinweg.

### PEAK TECHNOLOGY NUN TOP-PLAYER AM MARKT

„Wir freuen uns sehr, unsere Expertise im Rahmen des Galileo-Projektes einbringen zu können. Mit unseren Treibstofftanks dürfen wir gemeinsam mit AIRBUS und der ESA ein weiteres Kapitel in der Weltraumgeschichte schreiben“, zeigt sich Geschäftsführer Dieter Grebner stolz über den abgeschlossenen Deal. „Ich sehe diesen Auftrag als große Ehre, denn uns wird damit eines der wichtigsten Bauteile des europäischen Satellitennavigationssystems anvertraut. Es ist ein starkes Signal, als österreichisches KMU die gesamte etablierte Industrie überholt zu haben!“, so Grebner weiter. [www.peaktechnology.at](http://www.peaktechnology.at)

## ALPBACHER TECHNOLOGIEGESPRÄCHE

Die Alpbacher Technologiegespräche, die vom AIT Austrian Institute of Technology und ORF Radio Ö1 gestaltet und organisiert werden, finden heuer am 26. und 27. August zum 38. Mal im Rahmen des Europäischen Forums Alpbach statt. Thematisch stehen die diesjährigen Gespräche unter dem Motto „The Great Transformation“, mit Beiträgen zu Nachhaltigkeit, den Erfahrungen aus der COVID-Pandemie sowie den Schnittstellen zwischen Kunst,

Wissenschaft und Technologie. Endlich können die Technologiegespräche wieder vor Ort stattfinden, es wird auch eine digitale Schnittstelle geben. Beim FTI Talk sprechen Vertreter aus Politik und Industrie darüber, wie Österreich ein „Innovation Leader“ in Europa werden kann. Teilnehmen werden u.a. der Industrielle Hannes Androsch, Digitalisierungsministerin M. Schramböck und der Präsident der IV, Georg Knill. Tickets: <https://2021.alpbach.org/tickets/#/>

**Medieneigentümer, Herausgeber, Redaktionsadresse:** NEW BUSINESS Verlag GmbH, A-1060 Wien, Otto-Bauer-G. 6, T.: +43/1/235 13 66-0, Fax-DW: -999 **Konzeption:** NEW BUSINESS **Gestaltung:** Gabriele Sonnberger **Geschäftsführer:** Lorin Polak (DW 300), [lorin.polak@newbusiness.at](mailto:lorin.polak@newbusiness.at) **Hinweis:** Im Sinne einer leichteren Lesbarkeit werden geschlechtsspezifische Bezeichnungen nur in ihrer männlichen Form angeführt. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts. Frauen und Männer mögen sich von den Inhalten unseres Newsletters gleichermaßen angesprochen fühlen.

## IN DIESER AUSGABE

**Salesforce Customer 360:** Digitalisierung als Erfolgsfaktor ... 2

**Ingram Micro TOP21:** Heuer erstmals als VIRTUAL EDITION ... 4

**Millionenauftrag:** Andritz liefert Kugelschieber nach Wales ..... 6

**Hotel-Tipp:** Rundum-Erneuerung im Vier-Sterne-Superior Hotel Ortner's Resort in Niederbayern .... 6

**Vor den Vorhang:** Michael Kolb neu im Acredia-Vorstand..... 7

## ARBEITSMARKT

Die Covid-19-Pandemie nimmt aktuell keinen negativen Einfluss mehr auf die Suche nach Fachkräften in Österreich. Das geht aus dem ersten wissenschaftlich begleiteten Arbeitsmarktreport von Österreichs größtem Jobportal karriere.at hervor. Die Suche nach Personal übertraf im Halbjahr 2021 sogar das Vor-Corona-Niveau: So wurden im Bau um 22 Prozent und im Handel um 13 Prozent mehr Fachkräfte gesucht als im Vergleichszeitraum 2019. In der Industrie- und Produktionsbranche sind es sechs Prozent. Besonders große Zuwächse an Stelleninseraten verzeichnen Kärnten und das Burgenland. Auch interessant: Österreichs Kleinunternehmen schalteten heuer um 16 Prozent mehr Stelleninserate als vor der Krise. Und: Heuer wurden um 154 Prozent mehr Stellen mit Homeoffice-Option angeboten als im letzten Jahr. [www.karriere.at](http://www.karriere.at)

DAS AKTUELLE  
**NEW BUSINESS**

DAS PRINTMAGAZIN  
FÜR UNTERNEHMER

JETZT IN IHRER TRAFIK  
ODER IM ABO!



[www.newbusiness.at](http://www.newbusiness.at)

## DIGITALISIERUNG DER WERTSCHÖPFUNGSKETTE

Unternehmen, die sich konsequent auf eine Digitalisierung der Wertschöpfungskette einlassen, stehen alle Türen offen, meint Steffen Lange, Country Leader Salesforce Austria.



Steffen Lange ist Country Leader bei Salesforce in Österreich. Der in der Branche ausgezeichnet vernetzte CRM-Experte fungiert auch als Start-up Advisor und Mentor und verfügt über 15 Jahre IT-Businessmanagement Erfahrung in unterschiedlichen Branchen.

### 360-GRAD-SICHT AUF KUNDEN-DATEN

Die Basis bildet eine zentrale Sicht auf Daten: Die Cloud-basierte Salesforce Customer 360 Plattform bietet eine 360-Grad-Sicht auf Daten aus verschiedenen Systemen, sodass beispielsweise Interaktionen zwischen Kunden und Unternehmen abteilungsübergreifend erfasst und genutzt werden können. Das hilft Unternehmen dabei, ihre Kunden besser zu betreuen und mit individuellen, auf sie persönlich zugeschnittenen Lösungen und Angeboten anzusprechen – über alle Kanäle hinweg.

Es ist fünf vor zwölf: Unternehmen müssen auf den Zug aufspringen, ihre Prozesse digitalisieren und ihr wertvollstes Gut – die Vielzahl an Daten in ihren Unternehmen – richtig nutzen, um sichtbar und langfristig konkurrenzfähig zu bleiben. Denn nur so lassen sich Kundenwünsche und -anforderungen erfüllen und Angebote entwickeln, die den Kunden in den Mittelpunkt stellen. Unternehmen, die die Zeichen der Zeit richtig erkennen und ihr Unternehmen umfassend transformieren, ihre komplette Wertschöpfungskette digitalisieren und neue kundenzentrierte Geschäftsmodelle aufsetzen, werden auch in Zukunft zu den Gewinnern zählen. ■

[www.salesforce.com/at](http://www.salesforce.com/at)

In vielen Unternehmen galt die Digitalisierung lange Zeit eher als ein abstraktes Konzept für die Zukunft. Durch die Pandemie ging es dann aber plötzlich recht schnell, denn viele Unternehmen sahen sich gezwungen, rasch zu handeln – oftmals um zu überleben. Damit ist bereits ein großer Schritt in Richtung digitale Zukunft gelungen.

### DIGITALISIERUNG AUF ALLEN EBENEN

Im Alltag und in der Verwaltung bedeutet Digitalisierung oft, Prozesse durch intelligente, internetbasierte Lösungen zu vereinfachen und zu beschleunigen. Statt

Daten beispielsweise umständlich in Papierformulare einzutragen werden diese mittels Cloud-Lösungen weitgehend automatisiert erfasst und sind von überall abrufbar.

Digitalisierung bedeutet jedoch viel mehr und erstreckt sich heute auf die gesamte Wertschöpfungskette. In der Produktion gilt es beispielsweise, Daten aus verschiedenen Systemen zusammenzuführen und intelligente Produktionsverfahren so aufzusetzen, dass flexibel auf Anforderungen reagiert werden kann. Auf diese Weise lassen sich in kürzester Zeit Produkte passgenau in den Markt einführen und in der Menge bereitstellen, die der Markt fordert.

### INFO-BOX:

#### Über Salesforce

Salesforce ist der weltweit führende Anbieter von Customer Relationship Management (CRM)-Software und bringt Unternehmen und Kunden im digitalen Zeitalter näher zusammen. Das Unternehmen wurde 1999 gegründet und ermöglicht es Unternehmen unabhängig von deren Größe oder Branche, die Vorteile leistungsstarker Technologien wie Cloud, Mobile, Social, Internet der Dinge, Künstliche Intelligenz, Voice und Blockchain zu nutzen, um eine 360°-Sicht auf ihre Kunden zu gewinnen.

# Gemeinsam bringen wir Erfolg und Nachhaltigkeit unter ein Dach.

Sie haben das Dach?

Wir die PV-Anlage!



Risikofrei und ohne Investitionskosten installieren wir eine auf Ihren Verbrauch optimierte Photovoltaik-Anlage auf Ihre Dachflächen. So profitieren Sie nachhaltig mit Sonnenenergie.

Steigen Sie jetzt auf erneuerbare Energie um!  
[verbund.com/gross-pv](http://verbund.com/gross-pv)

**Verbund**  
Die Kraft der Wende

## INGRAM MICRO TOP21 HEUER ALS VIRTUAL EDITION

Ingram Micro veranstaltet seine ITK-Fachhandelsmesse am 23. September 2021 erstmals als digitalen Event auf einer eigens entwickelten Plattform.

Im Sinne des Unternehmensmottos „Realize the Promise of Technology“ erwartet die Besucher der TOP21 VIRTUAL EDITION ein abwechslungsreiches Programm auf der hochmodernen digitalen Event-Plattform. Zahlreiche namhafte Aussteller und Start-ups aus dem ITK-Umfeld präsentieren ihre Neuheiten mittels digitaler Messestände, Live-Videostreams oder hybrid aus den 2D- oder 3D-Green-screen-Studios. Vielfältige Kommunikationsmöglichkeiten mit den Herstellern, wie etwa Video-, Audio- oder Textchats und Collaboration-Techniken – wie Screen Sharing oder interaktive Whiteboards – bieten die Basis für den gemeinsamen Austausch. Ergänzt wird dieses Programm durch Vorträge, Workshops und eine virtuelle Lounge sowie Networking Area.

### INTERAKTIV & FLEXIBEL: DIE EVENT-PLATTFORM VON INGRAM MICRO

Digitale Werkzeuge sind das Gebot der Stunde, um in Zeiten von COVID-19 sichere Veranstaltungen umzusetzen. Daher

hat Ingram Micro das letzte Jahr genutzt, um an einer kreativen und flexiblen Lösung zu arbeiten, um Events auch in herausfordernden Zeiten zu ermöglichen. Das Ergebnis ist eine umfassende Plattform, die zahlreiche Möglichkeiten zur Präsentation von Services, Produkten sowie zur Kundeninteraktion bietet. „Hinter den Kulissen haben wir eine maßgeschneiderte Lösung am neuesten Stand der Technik entwickelt, die Erkenntnisse über digitale Events des letzten Jahres beinhaltet“, verrät Michael Tropper, Head of Marketing & PR bei Ingram Micro Österreich. Die Event-Plattform von Ingram Micro steht neben Herstellern und Partnern auch anderen Firmen und Nutzern auf Anfrage zur Verfügung.

### EIN TOOL FÜR ALLE VERANSTALTUNGEN

Keynotes mit Live-Video-Integration, individualisierbare Ausstellerbereiche mit Chatfunktion, vorgefertigte Gewinnspiel-Module zur Leadgenerierung sowie die Anbindung an Social-Media-Kanäle bieten

zahlreiche Gestaltungsoptionen. Besonderes Augenmerk wurde auf eine intuitive Oberfläche und einen flüssigen Ablauf für Besucher und Aussteller gelegt. Der Fokus liegt wie bei allen unternehmenseigenen Lösungen auf hoher Qualität und Zukunftsfähigkeit. „Viele digitale Event-Tools fokussieren meist nur einen Bereich und sind exorbitant teuer. Hierfür bieten wir eine Alternative. Die Plattform ist für jegliche Anwendungen und Branchen flexibel einsetzbar“, erklärt Tropper. Die neue Lösung ermöglicht interaktive Events, Messen, Networking und Entertainment im digitalen Raum. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an: michael.tropper@ingrammicro.com.

### HARD FACTS

Datum: 23. September 2021, 10-19 Uhr. Programm und kostenlose Anmeldung für bestehende Ingram Micro-Kunden sowie österreichische Bildungsinstitute unter [imtop.at/anmeldung](https://at.ingrammicro.eu/).

<https://at.ingrammicro.eu/>

INGRAM MICRO | TOP21 VIRTUAL EDITION

Realize the Promise of Technology

23.09.2021 10:00-19:00

Anzeige

# happy business fun



Österreichs größter Freizeitpark



## Jetzt buchen!

Melde dein Team mit Codewort  
„NewBusiness“ unter [sales@familypark.at](mailto:sales@familypark.at)  
an und **spare 1 €** zusätzlich pro Person!

[familypark.at](http://familypark.at)   

\* Aktion gültig bis 31.8.21,  
Gruppenpreis gilt ab 20 Personen

## HOTEL-TIPP

## GENIESSEN ERLAUBT

Die Rundum-Erneuerung im Vier-Sterne-Superior Hotel Ortner's Resort im niederbayrischen Bad Füssing geht weiter: Nach der Wiedereröffnung haben auch in der Villa Sophia alle Zimmer und Suiten ein Make-over erhalten, wurden modernisiert und mit echten Eichenholzböden versehen. Das neue Farbkonzept im Haus sorgt für Frische, und der Leitspruch des Hotels

„Wasser ist alles“ spiegelt sich nun auch in jedem Zimmer wieder. Für eine erfrischende Abkühlung sorgt das direkt neben der Villa Sophia neu angelegte Schwimmbiotop. Die unmittelbar daneben liegende Seeterrasse und eine Liegewiese mit kuscheligen Cabanas, Daybeds und vielen Liegen komplettieren das Badesee-Feeling. Weitere Informationen und Buchungen unter:

[www.ortners-resort.com](http://www.ortners-resort.com)



© Ortner's Resort

## SHORT-CUTS

## KABARETT: BLASENTEE MIT APEROL

Wolfgang Ronzal stand vor der Entscheidung sich irgendwann mal für's Altersheim anzumelden oder nochmal neu durchzustarten. Da im Altersheim kein Zimmer frei war, entschied er sich für Zweiteres. Also stieg er mit 75 das erste Mal auf die Kabarettbühne. Inzwischen hat er schon viele Auftritte auf diversen Bühnen absolviert. Beim Wettbewerb „Grazer Kleinkunstvogel 2020“ war er im Finale. In seinem Programm „Stirbst Du schon oder lebst Du noch?“ gibt es keine Tabus. Vergesslichkeit, Sexualität und körperliche Beschwerden werden als selbstverständliche Begleiter des Alters angesprochen. Kein Grund zur Resignation, sondern Chance für ein neues Leben. Entscheidend ist, was jeder draus macht. Termine:

- Am 26. August 2021 in der Bühne Frei in Vöcklabruck (Karten: [buehnefrei@outlook.com](mailto:buehnefrei@outlook.com), 18,00 Euro)
- Am 17. September 2021 Südhessische Kabarett Nächte
- Am 7. Oktober 2021 im Kulturverein Tschocherl in Wien (Karten: [www.tschocherl.at](http://www.tschocherl.at), ab 15,00 Euro)
- Am 21. Oktober 2021 bei der Messe „Lebenslust“ in Wien (Eintritt frei)
- Am 6. November 2021 Kabarett Festival in Aschersleben. [www.ronzal.at](http://www.ronzal.at)

## ECOTECH

## FLÄCHEN-KÜHLEN MIT „ATMENDEN BAUTEILEN“

Die Gesetze der Physik für statt gegen sich arbeiten zu lassen und das Feuchtigkeitsproblem beim Flächenkühlen lösen? Dies ist dem österreichischen Start-up abaton mit der Entwicklung atmender Bauteile für ein optimales Raumklima gelungen. Die abaton-Gründer Benedikt Goehmann und Maximilian Gruber bringen im Juni 2021 ein neues System auf den Markt: Die patentierte Bauteilatmung reguliert mit einer speziellen Porenstruktur das beim Kühlen entstehende Tauwasser. Die von Wiener Ingeni-

euren entwickelten Bauteile überwinden damit das bisher existierende Leistungsproblem von Flächenkühlungen. So sorgen sie für Raumkomfort ohne Zugluft in Wohnungen, Büros und öffentlichen Gebäuden jeden Baujahres und in jeder klimatischen Lage. Auch die Klimabilanz spricht für diese Art der Flächenkühlung: Mit einem Einsparungspotenzial von rund 25 Prozent an Energie gegenüber luftgekühlten Systemen stellt sie eine Schlüsseltechnologie für klimafitte Gebäude dar. Mehr auf: [www.abaton.studio](http://www.abaton.studio)

## ENERGIE

## ANDRITZ LIEFERT KUGELSCHIEBER NACH WALES

Der Technologiekonzern ANDRITZ erhielt von der britischen First Hydro Company einen Auftrag zur Lieferung von sechs neuen Kugelschiebern für das Pumpspeicherkraftwerk Dinorwig in Llanberis, Nordwales. Die ersten beiden Kugelschieber werden Mitte 2023 installiert, die anderen vier folgen Mitte 2025. Der Lieferumfang von ANDRITZ umfasst Design, Fertigung, Lieferung, Montage und Inbetriebnahme von sechs Kugelschiebern mit einem Durchmesser von 2.500 Millimetern

und einem Druck von 60 bar, einschließlich der Regler und des Brandschutzsystems. Mit einer installierten Gesamtleistung von rund 1.728 MW ist Dinorwig eines der größten Pumpspeicherkraftwerke in Europa und stellt wichtige Ausgleichsreserven und schnelle Reaktionszeiten sicher. In Spitzenbedarfszeiten fließt Wasser mit 360 m<sup>3</sup> pro Sekunde durch die Turbinen - vergleichbar mit dem Volumen eines 25-Meter-Schwimmbeckens.

[www.andritz.com](http://www.andritz.com)

## BESTMARKIERT

Schon seit fünf Jahrzehnten verfügt der Verkehrstechnologiekonzern SWARCO über dreifaches Know-how in der Produktion von Mikroglasperlen und Fahrbahnmarkierungsmaterialien sowie der professionellen Applikation der Markierungen auf Österreichs Straßen. Nun baut SWARCO seine Position im Dienstleistungsbereich Fahrbahnmarkierungen in Österreich weiter aus und übernimmt, vorbehaltlich der wettbewerbsbehördlichen Genehmigung, die bislang zur PORR Bau GmbH gehörende Eisenschutzgesellschaft m.b.H. mit Sitz in Wienersdorf bei Traiskirchen. „Wir freuen uns, mit unseren marktführenden Reflexglasperlen und Markierungssystemen Österreichs Straßen zu den bestmarkierten in Europa zu machen“, so SWARCO Vorstandssprecher Michael Schuch. [www.swarco.com](http://www.swarco.com)

**VOR DEN VORHANG** Acredia: Der Bayer Michael Kolb folgt im Herbst auf Ludwig Mertes als Vorstand.

## MICHAEL KOLB NEU IM ACREDIA-VORSTAND



Der Finanz- und Versicherungsexperte Michael Kolb, 47, wird per 1. Oktober 2021 in den Acredia Vorstand einziehen.

**K**olb war zuletzt für Euler Hermes in Hamburg in der Position des Executive Directors und Head of Broker Distribution and Partner Management für die Länder Deutschland, Österreich und die Schweiz (DACH) verantwortlich. Davor war er in leitenden Funktionen bei der Commerzbank in Frankfurt sowie der Uni Credit Bank in München tätig. Michael Kolb ist verheiratet und Vater von zwei Töchtern.

„Wir freuen uns über diese wichtige Entscheidung und begrüßen Michael Kolb ab Oktober sehr herzlich in Österreich. Seine Erfahrung und Expertise werden zur weiteren erfolgreichen Ausrichtung von Acredia beitragen. Ihn zeichnen Entscheidungsstärke, unternehmerisches Denken sowie die hervorragende Vernetzung in der europäischen und internationalen Finanzwelt aus“, so die Aufsichtsratsvorsitzende von Acredia und Vorstandsmitglied der Oesterreichischen Kontrollbank Angelika Som-

mer-Hemetsberger zu Kolbs Ernennung. Die Bestellung gilt vorbehaltlich der Zustimmung durch die österreichische Finanzmarktaufsichtsbehörde (FMA).

Der gebürtige Bayer Michael Kolb, der gemeinsam mit Vorständin Gudrun Meierschitz die Acredia Geschäfte leiten wird, folgt in dieser Position auf Ludwig Mertes, der nach 16 erfolgreichen Vorstands-Jahren per Jahresende in den Ruhestand treten wird.

[www.acredia.at](http://www.acredia.at)

**NEW BUSINESS GUIDES**  
**Aktuell: Automation-Guide**  
 – Ihr Leitfaden für Ihren  
**Unternehmenserfolg**



**JETZT IN IHRER TRAFIK  
 ODER IM ABO!** [www.newbusiness.at](http://www.newbusiness.at)

## GEBRÜDER WEISS ENGAGIERT SICH FÜR HYPERLOOP

Logistikdienstleister sponsert Transport eines Hightech-Bohrroboters aus der Schweiz nach Las Vegas. Der Hyperloop verspreche realisierbare Lösungen für Mobilitätsanforderungen von morgen.

**A**ls offizieller Logistikpartner unterstützt Gebrüder Weiss das Forscherteam „Swissloop Tunneling“ der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich. Das ETH-Team beteiligt sich an der technischen Weiterentwicklung des Hochgeschwindigkeitsverkehrssystems Hyperloop. Mit einem gesponserten Land- und Seetransport aus dem schweizerischen Dübendorf nach Las Vegas stellt Gebrüder Weiss sicher, dass sich das Forscherteam dort im September mit einem Hightech-Bohrroboter an dem Hyperloop-Wettbewerb beteiligen kann. Im Wettbewerb wird es darum gehen, einen Tunnel möglichst schnell und genau zu bohren.

### SCHELL, KOMPAKT, AUTOMATISIERT

Hinter dem Projekt Hyperloop, das auf einer Idee von Elon Musk zurückgeht, steht die Idee, Menschen und Güter über kürzere Strecken durch Tunnel unter oder über der Erdoberfläche in hoher Geschwindigkeit ans Ziel zu bringen. Damit der Tunnelbau



finanzierbar wird, müssen die erforderlichen Bohrroboter möglichst schnell, kompakt und automatisiert sein. Die von Elon Musk vorgegebenen Bedingungen für das wissenschaftliche Hightech-Wettrennen in Las Vegas sind herausfordernd. Als Referenz für den Vortrieb hat er das Tempo einer Schnecke vorgegeben, das möglichst übertroffen werden soll. „Als Anbieter von zukunftsorientierten Logistiklösungen müssen wir schon heute darüber nachdenken, wie wir die Gütermobilität von morgen unter

wirtschaftlich darstellbaren Bedingungen sicherstellen können. Das Hyperloop-Projekt mag uns heute noch exotisch erscheinen, verspricht aber für die Mobilitätsanforderungen der Zukunft realisierbare Lösungen“, sagt Lothar Thoma, Geschäftsführer Air & Sea bei Gebrüder Weiss. Stefan Kaspar, Gründer von Swissloop Tunneling: „Mit der logistischen Unterstützung von Gebrüder Weiss kommt unsere Vision der Realität einen Schritt näher.“

[www.gw-world.com/de](http://www.gw-world.com/de)

# NEW BUSINESS

**Alles, was  
Sie für Ihr  
Business  
brauchen!**



**DAS NEW BUSINESS PAKET um nur 33 Euro!**

**Abonnieren & profitieren Sie!**

Hotline: 01/235 13 66-100

Fax: 01/235 13 66-999

E-Mail: [sylvia.polak@newbusiness.at](mailto:sylvia.polak@newbusiness.at)

- Ja, ich bestelle NEW BUSINESS für ein Jahr (elf Ausgaben) um nur 33 Euro.
- Ja, ich bestelle das Vorteilsabo NEW BUSINESS für zwei Jahre (22 Ausgaben) um nur 55 Euro.